

Canada Love Story 3

Marina & Daniel in Canada (September)

Long Weekend 01.09.-04.09.2006

Schon wieder eine Woche ist um. Die Tage verfliegen nur so, dass unter der Woche kaum mehr viel Zeit bleibt. Daniel lernt fleißig Vokabeln, denn er hat heute Freitag seinen ersten Test!!! Freitag ist jetzt immer Prüfungstag für ihn, die nächsten 6 Wochen. In der Arbeit läuft alles soweit prima. Bin momentan am Informationen einholen, damit ich mich besser einarbeiten kann.

Dieses Wochenende ist uns das erste lange Wochenende in Canada bevor gestanden, da am Montag ein Feiertag ist. Name: „Labour Day“. Und wir haben uns viel vorgenommen, wie ihr sehen werdet..

Am Freitag nach Schule/Arbeit waren wir zusammen mit Sandra und Chris wandern auf dem Grouse Mountain, called „Peak of Vancouver“, weil es der höchste Berg an der Nordseite Vancouvers ist. Letztes Jahr war ich (Marina) schon dreimal oben, Daniel einmal, und es ist jedes Mal aufs neue ein Erlebnis. Denn der Weg nach oben ist sehr mühsam und anstrengend, es geht nämlich über Stock und Stein, Felsen und Stufen, immer steil bergauf... Ihr könnt ja mal die Oberhauser Beate fragen, die kann euch ein Lied davon singen, sie war nämlich letztes Jahr auch oben. Gell Beate!?? Aber wenn man nach ca. 1250 Höhenmetern dann oben angekommen ist und den herrlichen Blick über die City und das Meer genießen kann, dann weiß man, dass sich die Anstrengung gelohnt hat. Wir haben knapp 1 Stunde 30 Minuten benötigt dieses Mal, der Rekord liegt bei 25 Minuten.



Marina, Daniel, Sandra P., Sandra B, ???



Am Samstag war dann unser Relaxing-Day: Sonnenbaden und Lesen im Garten, Klamotten waschen und solche spannenden Dinge. Abends sind wir dann nach White Rock (ein Badeort an der Grenze zu den Staaten) an den Strand zum Essen gefahren.

Sonntags morgen hieß es dann früh aufstehen und es ging über den "Sea-to-Sky-Highway" (ein traumhafter Name) hinauf in Richtung Squamish in den Garibaldi Provincial Park, wo wir uns die Strecke vom Parking Lot zu den Elfin Lakes (2 zauberhaft schöne Bergseen auf einem Plateau in ca. 1500 Meter Höhe) mit unseren

Mountain Bikes vorgenommen haben. Der Trail hinauf war super anstrengend mit dem Bike, aber wunderschön: Ich habe mich am Anfang ein bisschen angestellt, weil ich so etwas noch nie gemacht habe, aber nach einiger Zeit gings dann schon. Das Downhillen dann, nach 2 Stunden Bergauf-Fahrt und einer ausgiebigen Pause und Erfrischung an den Seen, war dafür ein Traum!! Hat echt wahnsinnig Spass gemacht!!



Mount Garibaldi



Elfin Lakes

Für Montag stand Kajak fahren in „Deep Cove“ (Meeresenge in Nord Vancouver) auf dem Tagesplan. Unsere Tour führte uns zwischen kleinen Inseln vorbei am unbewohnten Festland bis in den „Indian Arm“. Am Strand haben wir sogar einen Seelöwen gesehen. Aber das Kajak fahren geht echt ganz schön in die Arme. Die haben uns die ganze kommende Woche noch vor lauter Muskelkater wehgetan.



Das Long Weekend ging viel zu schnell vorbei und wir hätten lieber noch ein paar freie Tage gehabt als dann am Dienstag wieder in der Schule/Arbeit zu sein.. Habens aber auch überlebt, wie man sehen kann ☺.

First Trip to the U.S. 09.09.2006

Heute Samstag war unser erster Trip in die Staaten dieses Jahr. Gottseidank haben wir schon gewusst, welches Procedere uns an der Grenze erwartet. Erst wird das Auto ein wenig gemustert und man wird von den Officern gefragt wo man her kommt, wo man wohnt, was man in den Staaten macht, wie lange man bleibt usw. Dann muss man sozusagen im Office immigrieren und bekommt ein „Temporary Visa“ für

90 Tage. Der ganze Spaß hat heute ca. 2 Stunden gedauert. Es war echt viel los an der Grenze. Im Office muss man dann ein Formblatt ausfüllen und es werden Fingerabdrücke genommen und ein Picture geschossen. Das ganze kostet dann 6 US \$ und die muss man in Cash dabei haben.

Hat aber alles reibungslos geklappt, und wir durften in die USA einreisen. Wir haben den Officern natürlich nicht gesagt, dass wir nur zum Shoppen in das Outlet bei Seattle fahren, sondern erzählt, dass wir einen Ausflug in die Stadt von Seattle machen. Vielleicht das nächste mal ;-)



„Peach Arch“ Grenzübergang zu den USA am Highway 99 South

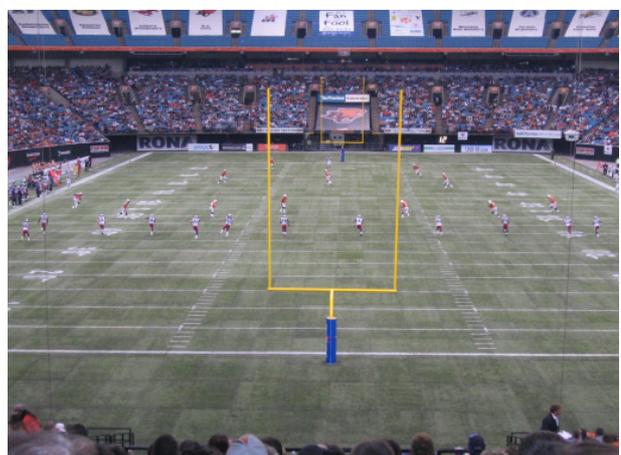
BC Lions vs. Montreal Alouettes 16.09.06

Unser erstes „Canadian Football Game“ in Kanada (und wahrscheinlich auch das letzte!!), die BC Lions gegen die Montreal Alouettes stand heute an. Wir gingen mit Daniel’s Language School zum Game, da die Schule immer so nette Ausflüge veranstaltet und man die Tickets billiger bekommt. Habe dann Daniel’s Schulfreunde kennen gelernt, weil die waren alle schon neugierig auf mich, hat er immer erzählt.

Wir haben dann gemerkt, dass Football echt das Langweiligste auf Erden ist, was wir je gesehen haben und konnten gar nicht verstehen, was die Kanadier so gut daran finden. Man sieht echt bloß den Football ab und zu durch die Luft fliegen und es gibt an Haufen Raufereien und alle flacken aufeinander und keiner weiß mehr wo der Ball ist. War aber schon schön es einmal gesehen zu haben. Wir sind halt eine Fußball Nation in Germany (oder auf kanadisch: Soccer) und keine Canadian Football Fans. Spielstand BC Lions 36 : 20 Montreal Alouettes.



Cheerleaders und Canada Flagge vorm Spiel



Während dem Spiel

Grouse Mountain BCMC Trail 22.09.06

Für heute nach der Arbeit haben wir uns den Grouse wieder einmal vorgenommen, weil er wahrscheinlich bald geschlossen wird, da sich der Sommer dem Ende neigt. Haben unsere erste "Zeit" um 20 min unterboten und waren diesmal nur 1 Std. und 10 Minuten unterwegs. Der Ausblick war diesmal noch viel gigantischer (wie aus dem Bilderbuch), da wir bis hinüber zu Vancouver Island sehen konnten, und das ist 2 Stunden mit der Fähre entfernt.

Es gibt ja mehrere verschiedene Trails nach oben und diesmal sind wir Trail No. 2, den „BCMC-Trail“ gegangen, weil Trail No. 1 (Grouse Grind Trail) gesperrt war. Der wurde nämlich für einen Wettbewerb am Sonntag präpariert. Der BCMC Trail hat uns glatt besser gefallen, den werden wir auch nächstes mal wieder nehmen. Leider sind die Fotos nicht ganz so gut wie in Echt, aber wir hoffen Ihr könnt den schönen den Ausblick auf Vancouver genauso wie wir genießen.



Daniel und im Hintergrund eine Skipiste des Grouse Mountains. Bis da oben sind wir gewesen!!!



Blick auf Vancouver Downtown und Stanley Park



Vancouver Giants vs. Spokane Chiefs 26.09.2006

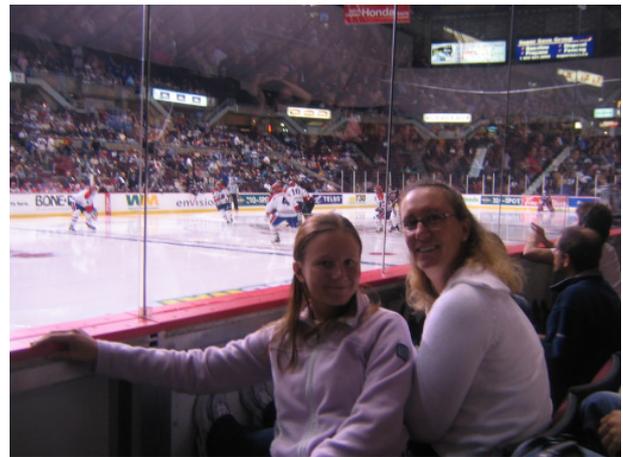
Juuuuuu!! Unser erstes Hockey Game. Die Hockey Saison ist bereits eröffnet und ganz Vancouver ist im Hockey Fiber und verfolgt mit Spannung alle Spiele in

Kneipen und Bars oder zuhause vorm TV. Heute spielten die Vancouver Giants gegen die Spokane Chiefs aus Washington, USA. Das Spiel ist nicht eines aus der National Hockey League (NHL) gewesen, sondern aus der Jugendliga. Was aber keineswegs heißt, dass es schlechter ist.

Das Spiel war echt der Wahnsinn, die Spieler fetzten immer übers Eis und krachten links und rechts gegen die Bande, dass man meinte alles bricht zusammen. Aber wir haben das Spiel wirklich genossen. Hockey ist zwar sehr schnell, aber auch spannend. Die Giants haben 4:2 gewonnen!!!



Hockey Stadion „Coliseum“ Vancouver



Marina und Karoline

Donnerstag 28.09.2006

Nach der Schule war Ping Pong Tournament, im schlimmsten Viertel der Stadt besser gesagt in der krassesten Straße, der „Hastings Street“. In dieser sind die ganzen Homeless (Obdachlosen), und Drogenabhängigen. Echt eine dreckige, beängstigende Gegend. Als wir mit dem Bus am schlimmsten Ort vorbeifuhren, konnten wir sehen, wie sie manche die Spritze geben oder sonstiges Zeug rein dröhnen. War für mich (Daniel) echt krass, ich war richtig geschockt.

Ping Pong ist nicht unbedingt meine Parade-Disziplin, und so schied ich ziemlich schnell aus. Das Finale war aber recht spannend weil Seba (from Switzerland), Frederic (Germany) und Indy (Japan) alle drei super Vereinskrieger waren. Das Finale gewann Frederic gegen Indy nur knapp. Gegen 8 Uhr waren wir fertig. Seba, Maikiko und ich mussten wieder Richtung Innenstadt durchs Zentrum der Homeless. Grrr. Es heißt, dass in der Hastings Street nachts keine Busse und Taxen anhalten, was wir nicht wussten und so standen wir an einer Bushaltestelle ca. 30 Minuten bis endlich einer kam, worauf wir heilfroh waren.

Freitag 29.09.2006

Meine Bewerbungen waren diese Woche bei meinen Lehrern zum Kontroll-Lesen, jeder gab mir seine Verbesserungsvorschläge, so dass sich mein Cover Letter und Resume richtig gut wurde und ich nun eine perfekte Bewerbung habe.

FORTSETZUNG FOLGT....

Fazit des dritten Berichts:

Haben nicht: nach einer Wohnung gesucht ☹

Haben schon: nach potentiellen Unternehmen geschaut, bei denen ich mich bewerben werde

Wetter: Das Wetter in Vancouver war bis jetzt immer nahezu perfekt, sehr wenig Regen, und noch immer spätsommerlich warme Temperaturen. Seit wir hier sind hat es vielleicht 5 x geregnet.

Schon gewusst? Die Kanadier haben nur ca. 10-15 Tage Urlaub pro Jahr, dafür ist fast jeder erste Montag im Monat frei. Und wenn ein Feiertag aufs Wochenende fällt, dann wird er am darauf folgenden Montag nachgeholt. Auch keine schlechte Regel, oder?

Folgende Besucher haben sich bereits angemeldet:

Lena Strauß	04. - 18. November 2006
Erni Brandstetter	06. - 14. Januar 2007
Dani und Lugge	25. Februar - 22. März 2007
Wir sind nicht da	13. -31. Mai 2007 (sorry)